

RC-BIKE OFFROAD ALPENCUP 2016

REGLEMENT

Dieses Reglement ist bei allen Rennterminen dieser Serie anwendbar.

Der Termin des „RC-Bike Offroad Alpengcup 2016“:

1. Lauf: 18./19. JUNI 2016 in Edling/Dirnhart / Bayern, Deutschland

Das Laden von LiPo-Fahrakkus darf ausschließlich in dafür vorgesehenen Sicherheitstaschen (LiPo-Ladesack) erfolgen.

Zur Teilnahme am Rennen ist ein persönlicher Transponder (AMB bzw. Robitronic) erforderlich! Sofern ein solcher nicht vorhanden sein sollte, bitte unbedingt zeitgerecht vorher Bescheid geben, damit wir behilflich sein können bei der Organisation eines Leihtransponders bzw. bei der Besorgung eines solchen Transponders!

Nennungen:

Nennungen zu den einzelnen Läufen sollten grundsätzlich spätestens bis 8 Tage vor dem Renntermin eingegangen sein. Nachnennungen sind zwar möglich, können allerdings nur nach Verfügbarkeit restlicher Startplätze berücksichtigt werden!

Nenngeld: € 20,00 (zahlbar am Samstag direkt vor Ort an den Clubverantwortlichen)

Zur Nennung erforderliche Daten:

- Vor- und Familienname
- E-Mail Adresse (Kontaktadresse an die auch die Bestätigung der Nennung geschickt wird)
- Klasse(n): 1:4 (wird gemischt gefahren = 2S, 3S und Nitro in einer Kategorie) + 1:5 gesondert
- Motorisierung: Elektro oder Verbrenner (beim 1. Rennen in Edling nur Elektro erlaubt!!)
- Personal Transponder Nummer (AMB bzw. Robitronic falls vorhanden)

Nennungen bitte AUSSCHLIESSLICH über: <http://www.rcracepro.at/index.php?id=18>

Nennungen zu den einzelnen Läufen sollten spätestens bis 8 Tage vor dem Renntermin eingegangen sein.

Einsicht in die Nennlisten über: <http://members.chello.at/rc-biker/nennlisten.html>

Zeitplan:

Samstag jeweils ab 09:00 Uhr: Freies Training (1:4 / 1:5 getrennt voneinander). Je nach Lauftermin und Teilnehmerzahl finden eventuell ab 15:00 Uhr gezeigte Trainingsläufe statt, welche zur Gruppeneinteilung dienen (damit etwa gleich schnelle Piloten in Vorlaufgruppen sortiert werden können). Als Bewertungsgrundlage dient dabei die innerhalb des gezeigten Trainingslaufs gefahrene schnellste Runde. Je nach Starterfeld und Veranstaltung werden 1 oder mehrere solcher gezeigten Trainingsläufe pro Klasse möglich sein.

Das bedeutet im Klartext, dass sich jeder Pilot bei jedem Renntermin immer wieder neu beweisen muss und schon im gezeigten Training eine gute Zeit fahren sollte um sich für die schnellere Vorlaufgruppe zu qualifizieren. So besteht auch für Piloten, welche eventuell nur 1 oder 2 Läufe der Rennserie mitfahren können, die Chance leistungsgerecht eingestuft zu werden.

Starter, welche ausschließlich am Renntag selbst (= Sonntag) teilnehmen können, dürfen selbstverständlich auch starten, werden jedoch durch die nicht vorhandene Trainingszeit automatisch in die schwächere Gruppe eingeteilt. Ausnahme: „Wild Card“-Regel – sofern die Mehrheit der anwesenden Piloten pro Klasse dafür stimmt, kann eventuell ein bekannt guter Pilot, der nur am Sonntag starten kann, auch in die schnellere Vorlaufgruppe eingeteilt werden.

Insbesondere wetterbedingt kann seitens des Veranstalters beschlossen werden, dass die gezeigten Trainingsläufe statt am Samstag erst am Sonntag Morgen stattfinden. Es kann ebenfalls wetterbedingt zur Verkürzung bzw. Reduzierung der gezeigten Trainingsläufe und/oder Vorläufe kommen, um den Gesamtzeitplan einzuhalten.

Sonntag/Renntag:

Hier wird es (nach zeitlicher Verfügbarkeit) eine Trainingsmöglichkeit ausschließlich für Piloten geben, welche nur am Sonntag am Rennen teilnehmen. Dies dient jedoch lediglich zum Kennenlernen der Strecke und hat keinen weiteren Einfluss auf die Vorlaufgruppeneinteilung.

ab etwa 09:00 Uhr: Start der Vorläufe (maximal 3) nach Klassen und in Gruppen
Mittagspause (etwa 1 Stunde)
ab ca. 13 Uhr Finalläufe

Finalläufe:

Es werden je Klasse 3 Finalläufe ausgetragen, wobei jeweils die 2 besseren Ergebnisse pro Pilot zur Wertung herangezogen werden. Bei Punktegleichstand zählt in erster Instanz jeweils der Lauf mit dem besseren Endergebnis (Beispiel: Fahrer A wird 1x Platz 1 und 1x Platz 3, Fahrer B wird 2x Platz 2 = selber Punktestand (je 4), aber Fahrer A hat die bessere Platzierung im Finale) bei weiterem Gleichstand auch das Ergebnis des dritten Finallaufs.

Laufdauer:

Sowohl beim gezeigten Training, bei den Vorläufen und auch bei den Finalläufen gilt grundsätzlich eine Laufdauer von 8 Minuten + letzte Runde.

Haftungsausschluss / Versicherung:

Mit Nennung zu einem der Läufe nimmt jeder Teilnehmer auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil bzw. hat jeder Pilot selbst für eine entsprechende Versicherung zu sorgen. Sowohl Schäden an eigener Gesundheit oder der Gesundheit Dritter, sowie entstandene Sachschäden an eigenen oder fremden Objekten sind vom Verursacher selbst zu tragen.

Jeder genannte Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass Fotos und eventuell auch Videos von ihm und/oder seinem RC-Motorrad online gestellt werden!

Nähere Infos zu den Rennstrecken (GPS-Daten, Homepage)

Datum	Wo	GPS	HP
18./19.06.2016	Edling, Bayern, D	48° 02' 48" 012° 09' 05"	www.eoc-edling.de

Streckenfotos:

<https://picasaweb.google.com/noidl64/StreckenRCBikeOnroadCup2016UndRCBikeOffroadAlpencup2016?authuser=0&feat=directlink>

Etwaige aktuelle oder ergänzende Informationen zu den Rennterminen sind jeweils auf www.rcracepro.at, im österreichischen RC-Motorrad Forum <http://www.rc-web.at/forum/index.php> und im deutschen RC_Motorrad Forum <http://rc-motorradforum.de/forum/phpBB2/> zu finden!